

# Inhaltsübersicht

## Band 1: Grundlagen, Marktzinsmethode und Rentabilitäts-Controlling

Einleitung

**Controlling als integriertes Konzept Ertragsorientierter Banksteuerung** ..... 1

Erstes Kapitel

**Aufgaben und organisatorische Einordnung des Bank-Controllings** ..... 4

A. Die Aufgaben und Instrumente des Controllings in Finanzinstituten ..... 4

I. Der Aufgabenwürfel im Bank-Controlling ..... 5

II. Instrumente und Techniken des Bank-Controllings ..... 26

B. Die Einbindung des Controllings in die Strukturorganisation von Finanzinstituten .. 28

I. Die Bildung von Controlling-Stellen ..... 29

II. Die Besetzung von Controlling-Stellen ..... 36

C. Der Einführungsprozess des Controllings ..... 38

Zweites Kapitel

**Die Marktzinsmethode als Grundpfeiler modernen Bank-Controllings** ..... 43

A. Die Marktzinsmethode im Margenkalkül ..... 43

I. Anforderungen an eine steuerungsadäquate Marge ..... 44

II. Traditionelle Verfahren der Margenkalkulation ..... 53

III. Die Marktzinsmethode als entscheidungsorientiertes Verrechnungszinsmodell 70

B. Die Marktzinsmethode im Barwertkalkül ..... 157

I. Der Konditionsbeitrags-Barwert ..... 158

II. Das Treasury-Konzept der Marktzinsmethode ..... 194

C. Spezielle Anwendungsprobleme der Marktzinsmethode ..... 220

I. Bestimmung von Konditions- und Strukturbeiträgen bei gespaltenen Geld-  
und Kapitalmarktsätzen ..... 220

II. Kalkulation von Bankgeschäften mit nicht-deterministischen  
Geschäftsverläufen ..... 250

III. Pro und Contra der periodischen und barwertigen Zinsergebnissteuerung ..... 287

### Drittes Kapitel

<b>Rentabilitäts-Controlling und ROI-Management</b> .....	293
A. Rentabilitäts-Management im Dualen Steuerungsmodell .....	293
I. Dimensionen des Dualen Steuerungsmodells .....	293
II. Integrative Instrumente des Dualen Steuerungsmodells .....	298
III. Grenzen des Dualen Steuerungsmodells .....	301
B. Konzeption eines integrierten Kalkulations- und Kennzahlensystems für das ROI-Management .....	304
I. Vom Konditionsbeitrag zum Netto-Ergebnis .....	304
II. ROI-Analyse auf der Grundlage von Daten der Einzelgeschäftskalkulation .....	386
III. ROI-Analyse auf der Grundlage von Daten des externen Rechnungswesens .....	422
C. Das Management der Bankrentabilität .....	467
I. Bestimmung von Zielgrößen im Rentabilitäts-Management .....	467
II. Formulierung von Wettbewerbsstrategien im Rentabilitäts-Management .....	531
III. Kontrollen und Abweichungsanalysen im Rentabilitäts-Management .....	631
<i>Literaturverzeichnis</i> .....	675
<i>Stichwortverzeichnis</i> .....	719

## Band 2: Risiko-Controlling und integrierte Rendite-/Risikosteuerung

### Erstes Kapitel

<b>Risiko-Controlling im Konzept Ertragsorientierter Banksteuerung</b> .....	1
A. Einführung in die Problemstrukturen des Risiko-Controllings .....	1
I. Grundsätze einer ertragsorientierten Risikopolitik .....	2
II. Abgrenzung relevanter Risikokategorien .....	3
III. Integrationsdimensionen des Risiko-Controllings .....	9
B. Der Risikotragfähigkeitskalkül im Risiko-Controlling .....	15
I. Quantifizierung des Risikopotentials der Gesamtbank .....	16
II. Bestimmung der verfügbaren Risikodeckungsmassen nach Art und Höhe .....	23
III. Verknüpfung von Risikopotentialen und Risikodeckungsmassen .....	33
C. Der Risiko-Chancen-Kalkül als zentraler Bezugspunkt eines integrierten Rentabilitäts- und Risiko-Controllings .....	44
I. Risikoadjustierte Performance-Kennzahlen .....	44
II. Kontrolle der risikoadjustierten Ergebnisse .....	52

## Zweites Kapitel

<b>Interne Risikomodelle und regulatorische Konzepte für das Risiko-Controlling</b> ....	56
A. Einführende Grundlagen .....	56
I. Interne Modelle versus regulatorische Konzepte .....	56
II. Grundlagen einer bankinternen Risikomessung .....	58
III. Verwendung interner Modelle für aufsichtliche Zwecke .....	101
B. Zur Philosophie und Konkretisierung bankaufsichtlicher Risikobegrenzungsnormen	116
I. Konzeption regulatorischer Massnahmen .....	116
II. Institutionelle Rahmenbedingungen der Bankenregulierung .....	128
III. Materielle Ausgestaltung aufsichtlicher Eigenkapitalnormen .....	138
C. Interne Modelle und regulatorische Konzepte für das Risiko-Controlling .....	154
I. Das Kreditrisiko .....	154
II. Das Zinsänderungsrisiko .....	294
III. Das Währungsrisiko .....	403
IV. Das Aktienkursrisiko .....	447
V. Das operationelle Risiko .....	487
VI. Das Liquiditätsrisiko.....	512

## Drittes Kapitel

<b>Konzeption einer integrierten Rendite-/Risikosteuerung</b> .....	526
A. Grundlagen einer integrierten Rendite-/Risikosteuerung .....	526
I. Die vier Stufen einer integrierten Rendite-/Risikosteuerung .....	526
II. Integrierte Rendite-/Risikosteuerung mit Hilfe risikoadjustierter Kennzahlen ..	528
B. Verfahren zur Allokation von Risikokapital im Bankportfolio .....	537
I. Ansätze zur Dekomposition des Gesamtbank-Value at Risk .....	537
II. Risikokapitalallokation unter zusätzlicher Berücksichtigung von Rendite-/ Risikorelationen .....	566
C. Steuerung des Zinsbuchs als angewandtes Beispiel einer integrierten Rendite-/ Risikosteuerung .....	669
I. Kernfunktionen des Treasury-Managements .....	669
II. Konzeption der marktwertorientierten Zinsbuchsteuerung und deren Einbindung in die Steuerung des Zinsänderungsrisikos .....	671
III. Prozessstufen der integrierten Rendite-/Risikosteuerung des Zinsbuches .....	673
<i>Literaturverzeichnis</i> .....	693
<i>Stichwortverzeichnis</i> .....	739

# Band 3: Fallstudien mit Lösungen

## (6. Auflage)

Fallstudie 1:	Methoden zur Ermittlung des Konditionsbeitrags-Barwertes .....	1
Fallstudie 2:	Immunisierung des Zinsspannenrisikos mit Zinsswaps .....	7
Fallstudie 3:	Capital Asset Pricing Model (CAPM) und Eigenkapitalkosten .....	18
Fallstudie 4:	Hedging mit Caps und Floors .....	28
Fallstudie 5:	Abgrenzung von Risikobelastungsszenarien im Risikotragfähigkeitskalkül .....	39
Fallstudie 6:	Erfolgsquellenanalyse bei schwankenden Zinssätzen .....	48
Fallstudie 7:	Leistungsstörung im Kreditgeschäft .....	62
Fallstudie 8:	Bestimmung von Markteinstandszinssätzen .....	69
Fallstudie 9:	Unexpected-Loss-Kalkulationen für das Ausfallrisiko im Kreditportfolio .....	80
Fallstudie 10:	Einsatz der ROI-Analyse im Fusions-Controlling .....	92
Fallstudie 11:	Strukturergebnisvorlauf und zinsinduziertes Marktwertisiko .....	105
Fallstudie 12:	Strukturergebnisvorlauf und Währungsrisiko .....	115
Fallstudie 13:	Berechnung des Value at Risk im analytischen Grundmodell .....	128
Fallstudie 14:	Ausfall eines Swap-Partners .....	138
Fallstudie 15:	Struktureller Gewinnbedarf und ROI-Kennzahlen .....	144
Fallstudie 16:	Ermittlung des Gesamt-Eigenmittelunterlegungserfordernisses .....	152
Fallstudie 17:	Limitsteuerung und Limitkontrolle im Handelsbereich .....	164
Fallstudie 18:	Herleitung von Zielrentabilitäten aus Kapitalmarkterfordernissen .....	173
Fallstudie 19:	Abweichungsanalyse im Zinsüberschuss-Budget .....	178
Fallstudie 20:	Berücksichtigung gespaltener Geld- und Kapitalmarktsätze im Perioden- und Barwertkalkül .....	191
Fallstudie 21:	Vergleich von Marktzinsmethode und Pool-Methode .....	207
Fallstudie 22:	Abweichungsanalyse im Produktivitätsergebnis .....	215
Fallstudie 23:	Granularität und insolvenzspezifische Verbundeffekte als Einflussgrößen für den Value at Risk des Kreditportfolios .....	233
Fallstudie 24:	Prozessorientierte Standard-Einzelkostenrechnung .....	246
Fallstudie 25:	Value at Risk für das Währungsrisiko .....	256
Fallstudie 26:	Alternative Möglichkeiten des Kreditrisikotransfers .....	265
Fallstudie 27:	Controlling-System der Express-Bank .....	276
Fallstudie 28:	Geschäftsstellenrechnung .....	285
Fallstudie 29:	Eigenkapitalbedarfsanalyse .....	295
Fallstudie 30:	IVG als Ansatz eines Wertorientierten Vergütungssystems.....	306
Fallstudie 31:	Risikoadjustierte Eigenkapitalkosten im Risiko-Chancen-Kalkül .....	315
Fallstudie 32:	Laufzeit- und Marktbewertungsmethode .....	323
Fallstudie 33:	Dimensionale Ergebnisrechnung im Bank-Controlling .....	334
Fallstudie 34:	Messung des Zinsspannenrisikos im Elastizitätskonzept .....	369

Fallstudie 35:	Kalkulation von Ausfallrisikokosten mit der optionspreistheoretischen Risikokostenmethode .....	385
Fallstudie 36:	Hedging mit Aktienindex-Futures .....	396
Fallstudie 37:	Regulatorische Behandlung des Gegenparteirisikos .....	404
Fallstudie 38:	Regulatorische Ansätze zur Behandlung des operationellen Risikos ...	421
Fallstudie 39:	Value at Risk eines Corporate-Bond-Portfolios .....	428
Fallstudie 40:	Value at Risk zinsinduzierter Marktwerttrisiken .....	439
Fallstudie 41:	Integrierte Rendite-/Risikosteuerung des Zinsbuchs .....	457
Fallstudie 42:	Deckungsbeitragsrechnung im Barwertkalkül .....	471
Fallstudie 43:	Periodisierung des Konditionsbeitrags-Barwertes .....	481
Fallstudie 44:	Klassische Effektivzinsverfahren .....	492
Fallstudie 45:	Treasury-konforme Effektivzinsrechnung und Margenkalkulation .....	500
Fallstudie 46:	Grundmodell der Marktzinsmethode .....	511
Fallstudie 47:	Expected-Loss-Kalkulation für das Ausfallrisiko .....	518
Fallstudie 48:	Ratingmigrationen und Bonitätsrisikokosten .....	527
Fallstudie 49:	Kalkulation des Treasury-Erfolgs im Wertbereich .....	535
Fallstudie 50:	Berücksichtigung von Liquiditätserfordernissen im Marktzinsmodell .....	551
Fallstudie 51:	Erweiterte ROI-Analyse anhand der UBS-Konzernrechnung .....	558
Fallstudie 52:	Währungstransformationsbeitrag .....	573
Fallstudie 53:	ROI-Schema und vertikale Erweiterungen .....	580
Fallstudie 54:	Risikoadjustierte Kennzahlensystematik .....	593
Fallstudie 55:	Konzept der Finanzbewirtschaftung bei der UBS .....	601
Fallstudie 56:	Determinanten des Währungsrisikos .....	611
Fallstudie 57:	Risikostatus und Risikolimites auf Gesamtbank- und Geschäftsbereichsebene .....	622
Fallstudie 58:	Der Ergebniswürfel .....	631
Fallstudie 59:	Kostenorientierte Mindestmargenkalkulation .....	640
Fallstudie 60:	Anwendungsvoraussetzungen für die Verwendung eines analytisch ermittelten Value at Risk .....	657
Fallstudie 61:	Aufsichtsrechtliche Erfassung des Liquiditätsrisikos .....	665
Fallstudie 62:	Alternative Verfahren der Risikokapitalallokation .....	678
Fallstudie 63:	Eigenmittelunterlegung des Marktrisikos .....	691
Fallstudie 64:	Strategische Geschäftsfeldplanung .....	711
Fallstudie 65:	Behandlung eigener Aktien am Beispiel der UBS .....	723
Fallstudie 66:	Strukturelle Reihenfolge der Fallstudien gemäß Gliederungslogik im „Ertragsorientierten Bankmanagement“ .....	734

# Inhaltsverzeichnis

## Band 2: Risiko-Controlling und integrierte Rendite-/Risikosteuerung

Erstes Kapitel

<b>Risiko-Controlling im Konzept Ertragsorientierter Banksteuerung .....</b>	<b>1</b>
<b>A. Einführung in die Problemstrukturen des Risiko-Controllings .....</b>	<b>1</b>
I. Grundsätze einer ertragsorientierten Risikopolitik .....	2
II. Abgrenzung relevanter Risikokategorien .....	3
III. Integrationsdimensionen des Risiko-Controllings .....	9
1. Risikointegration .....	10
2. Prozessintegration .....	12
3. Zielintegration .....	14
<b>B. Der Risikotragfähigkeitskalkül im Risiko-Controlling .....</b>	<b>15</b>
I. Quantifizierung des Risikopotentials der Gesamtbank .....	16
1. Der Value at Risk als Maßgröße für das Risikopotential .....	16
2. Der Gesamtbank-Value at Risk .....	21
3. Value at Risk und Ökonomisches Kapital .....	22
II. Bestimmung der verfügbaren Risikodeckungsmassen nach Art und Höhe .....	23
1. Abgrenzung unterschiedlicher Risikodeckungsmassen .....	23
2. Komposition aufsichtlich anerkannter Haftungsmittel .....	24
a) Komponenten des aufsichtlichen Kernkapitals .....	25
b) Komponenten des aufsichtlichen Ergänzungskapitals .....	26
c) Komponenten des aufsichtlichen Nachrangkapitals .....	28
d) Abzugsposten und Randbedingungen der Eigenmittelanrechnung .....	30
3. Abstufung von Risikodeckungsmassen im Risikotragfähigkeitskalkül .....	31
III. Verknüpfung von Risikopotentialen und Risikodeckungsmassen .....	33
1. Differenzierung der Gleichgewichtsbedingungen im Risikotragfähigkeitskalkül für alternative Belastungsszenarien .....	33
2. Abstimmung von Risikopotential und Risikodeckungsmassen am Beispiel .....	34
3. Risikolimitierung als Budgetierung von Ökonomischem Kapital .....	40

C. Der Risiko-Chancen-Kalkül als zentraler Bezugspunkt eines integrierten Rentabilitäts- und Risiko-Controllings .....	44
I. Risikoadjustierte Performance-Kennzahlen .....	44
II. Kontrolle der risikoadjustierten Ergebnisse .....	52
<i>Literaturhinweise</i> .....	55

## Zweites Kapitel

### **Interne Risikomodelle und regulatorische Konzepte für das Risiko-Controlling ....** 56

A. Einführende Grundlagen .....	56
I. Interne Modelle versus regulatorische Konzepte .....	56
II. Grundlagen einer bankinternen Risikomessung .....	58
1. Statistische Messverfahren .....	58
a) Berechnung von Maßzahlen in der beschreibenden Statistik .....	59
b) Einsatz der beurteilenden Statistik für Risikomodelle .....	67
c) Anforderungen an Finanzmarktdaten für statistische Auswertungen .....	73
2. Bestimmung des Value at Risk .....	76
a) Quantifizierung des Value at Risk anhand des analytischen Grundmodells .....	76
(1) Berechnung des Value at Risk einer einzelnen Position .....	76
(2) Aggregation einzelner Value at Risk mit Hilfe der Korrelationskoeffizienten-Matrix .....	83
(3) Erfassung des Gesamtbankrisikos mit einer Risikomatrix .....	85
b) Simulative Vorgehensweise zur Quantifizierung des Value at Risk .....	86
(1) Historische Simulation .....	89
(2) Monte-Carlo-Simulation .....	92
3. Analyse der dargestellten Value at Risk-Modelle .....	95
a) Überprüfung der wichtigsten Modellannahmen .....	96
b) Mögliche Erweiterung der Modelle .....	98
c) Einsatzmöglichkeiten der einzelnen Modelle .....	99
III. Verwendung interner Modelle für aufsichtliche Zwecke .....	101
1. Anforderungen an interne Marktrisiko-Modelle .....	101
2. Anforderungen an interne Kreditrisiko-Modelle .....	109
3. Anforderungen an interne Modelle zur Messung operationeller Risiken .....	114
<i>Literaturhinweise</i> .....	115

B. Zur Philosophie und Konkretisierung bankaufsichtlicher Risikobegrenzungsnormen .....	116
I. Konzeption regulatorischer Massnahmen .....	116
1. Bankenregulierung als Folge von Marktversagen .....	116
2. Kritischer Vergleich alternativer Regulierungsinstrumente .....	117
a) Einlagensicherungssysteme als primäre Regulierungsinstrumente .....	117
b) Methoden der Eigenmittelregulierung als sekundäre Regulierungsinstrumente .....	119
c) Weitere Instrumente der Bankenregulierung.....	122
(1) Limitierung des Liquiditätsrisikos .....	122
(2) Begrenzung von Grosskrediten und Klumpenrisiken .....	125
II. Institutionelle Rahmenbedingungen der Bankenregulierung .....	128
1. Historie der aufsichtlichen Eigenmittelregulierung .....	128
2. Organisation der Bankenaufsicht in Deutschland und in der Schweiz .....	133
a) Gesetzliche Grundlagen .....	133
b) Träger der Bankenaufsicht .....	135
c) Prozesse der Bankenaufsicht .....	136
III. Materielle Ausgestaltung aufsichtlicher Eigenkapitalnormen .....	138
1. Identifikation unterlegungspflichtiger Risiken .....	138
2. Determinierung der erforderlichen Eigenmittelhöhe und Ermittlung der Eigenkapitalquote .....	140
3. „Basel II“ als Fortentwicklung des bankaufsichtlichen Regelwerks .....	143
a) Pfeiler 1: Mindesteigenmittelanforderungen .....	144
b) Pfeiler 2: Aufsichtsrechtlicher Überprüfungsprozess .....	145
c) Pfeiler 3: Kontrolle durch den Markt .....	148
(1) Anwendungsbereich der Eigenmittelvorschriften .....	148
(2) Eigenkapitalstruktur .....	149
(3) Kapitaladäquanz .....	149
(4) Risiko-Exposure .....	150
<i>Literaturhinweise</i> .....	153
C. Interne Modelle und regulatorische Konzepte für das Risiko-Controlling .....	154
I. Das Kreditrisiko .....	154
1. Das Kreditrisiko im Spannungsfeld von erwarteten und unerwarteten Verlusten .....	154
2. Management von Kreditrisiken .....	158
a) Diskussion ausgewählter Kreditrisikomodelle .....	158



(1) Quantifizierung des Ausfallrisikos auf Portfolio-Ebene .....	158
(a) Risikoergebnisbasierte Kreditrisikomessung .....	158
(b) CreditRisk+™ .....	161
(2) Quantifizierung des Bonitätsrisikos auf Portfolio-Ebene .....	173
(a) CreditMetrics™ .....	174
(b) CreditPortfolioView™ .....	180
(3) Vergleich der Kreditrisikomodelle aus anwendungsorientierter Sicht .....	191
b) Konzepte und Maßnahmen zur Begrenzung des Kreditrisikos .....	194
(1) Systematisierung der Ansätze zur Risikobegrenzung .....	194
(2) Risikodiversifikation des Kreditportfolios .....	197
(a) Normportfolio und strukturelle Risikolimiten .....	197
(b) Diversifikation des Portfolios durch Granularität .....	202
(c) Diversifikation des Portfolios durch die Nutzung risikoreduzierender Verbundeffekte .....	208
(3) Transfer der Risiken im Kreditportfolio .....	218
(a) Mobilisierungsstrategien .....	219
(b) Einsatz von Kreditderivaten .....	220
3. Aufsichtliche Konzepte zur Begrenzung des Kreditrisikos .....	232
a) Das spezifische Risiko als Komponente des Marktrisikos .....	233
b) Gegenpartierisiken von Handelsbuchpositionen .....	235
c) Begrenzung des Kreditrisikos .....	236
(1) Grundlagen .....	236
(2) Ermittlung der anrechnungspflichtigen Risikovolumina .....	237
(a) Berechnung des Risikovolumens bei bilanziellen Geschäften ...	237
(b) Berechnung des Risikovolumens bei traditionellen ausserbilanziellen Geschäften .....	238
(c) Berechnung des Risikovolumens bei modernen ausserbilanziellen Geschäften .....	239
(3) Gewichtung der Risikovolumina in Abhängigkeit des jeweiligen Risikogehalts .....	256
(a) Methodik nach Basel I .....	256
(b) Die Neuregelung der Bonitätsgewichtung im Rahmen von „Basel II“ .....	260
(4) Abbildung der Risikostruktur mittels aufsichtlicher Kennzahlen .....	289
<i>Literaturhinweise</i> .....	293

II. Das Zinsänderungsrisiko .....	294
1. Begriff, Ausprägungen und Steuerungsbereiche des Zinsänderungsrisikos .....	294
2. Management von Zinsänderungsrisiken .....	298
a) Konzeption moderner Zinsrisikomessverfahren .....	298
(1) Grundlagen .....	298
(2) Quantifizierung von Marktwerttrisiken .....	301
(a) Indirekte Bestimmung von Marktwerttrisiken .....	301
(b) Direkte Bestimmung von Marktwerttrisiken mittels Cash Flow-Neubewertung .....	320
(3) Quantifizierung des Zinsspannenrisikos .....	325
(a) Das Konzept der Zinsbindungsbilanz .....	326
(b) Das Elastizitätskonzept .....	329
b) Begrenzung des Zinsänderungsrisikos .....	349
(1) Instrumente zur Limitierung des Zinsänderungsrisikos .....	349
(a) Bilanzwirksame Steuerungsinstrumente .....	350
(b) Ausgewählte Finanzderivate .....	352
(2) Strategien zur Limitierung des Zinsänderungsrisikos .....	365
3. Aufsichtliche Konzepte zur Begrenzung von Zinsänderungsrisiken .....	379
a) Identifikation der anrechnungspflichtigen bilanziellen und ausserbilanziellen Geschäfte .....	379
b) Quantifizierung von Risikopositionen und Unterlegung mit Eigenmitteln .....	385
c) Abbildung der Risikostruktur mittels aufsichtlicher Kennzahlen .....	400
<i>Literaturhinweise</i> .....	402
III. Das Währungsrisiko .....	403
1. Das Devisenhandelsgeschäft und dessen Instrumente .....	404
2. Interne Modelle zur Analyse und Limitierung des Währungsrisikos .....	416
a) Wechselkursverschiebungen als Ursache von Währungsrisiken .....	416
b) Dimensionen der Risikoquantifizierung von Fremdwährungsgeschäften .....	417
(1) Handelsbilanzorientierte Betrachtungsweise .....	417
(a) Das Devisenkursrisiko .....	417
(b) Das Swapsatzrisiko .....	418
(2) Marktwertorientierte Betrachtungsweise .....	424
(a) Modellierung der Marktwertrisikoparameter .....	424
(b) Kalkulation des Marktwerttrisikos von Währungsportfolios.....	427

c)	Instrumente zur Steuerung des Währungsrisikos.....	430
(1)	Absicherung mit Hilfe klassischer Währungsinstrumente .....	432
(2)	Risikosteuerung mit modernen Absicherungsinstrumenten .....	433
3.	Aufsichtliche Konzepte zur Risikobegrenzung von Fremdwährungsgeschäften .....	437
a)	Identifikation der anrechnungspflichtigen bilanziellen und ausserbilanziellen Geschäfte .....	437
b)	Quantifizierung von Risikopositionen und Unterlegung mit Eigenmitteln .....	441
c)	Abbildung der Risikostruktur mittels aufsichtlicher Kennzahlen .....	444
	<i>Literaturhinweise</i> .....	446
IV.	Das Aktienkursrisiko .....	447
1.	Begriff und Wesen des Aktienkursrisikos .....	447
2.	Management von Aktienkursrisiken.....	447
a)	Messung von Aktienkursrisiken .....	448
(1)	Das Aktienkursrisiko im Grundmodell der Risikomessung .....	448
(2)	Der Einsatz des Beta-Faktors im Rahmen eines Indikator-Modells...	450
b)	Maßnahmen zur Steuerung von Aktienkursrisiken .....	453
(1)	Die Risikodiversifikation von Aktienportfolios .....	454
(a)	Das Konzept der Kapitalmarktlinie .....	454
(b)	Beispiel zur Bestimmung eines optimal diversifizierten Aktienportfolios.....	462
(c)	Der Einsatz des Capital Asset Pricing Models zur Strukturierung von Aktienportfolios.....	466
(2)	Hedging von Aktienkursrisiken mit derivativen Instrumenten.....	467
(a)	Hedging mit Aktienoptionen .....	468
(b)	Hedging mit Aktienindexfutures .....	478
3.	Aufsichtliche Konzepte zur Begrenzung des Aktienkursrisikos .....	482
a)	Identifikation der anrechnungspflichtigen bilanziellen und ausserbilanziellen Geschäfte.....	482
b)	Quantifizierung von Risikopositionen und Unterlegung mit Eigenmitteln.....	483
c)	Abbildung der Risikostruktur mittels aufsichtlicher Kennzahlen .....	485
	<i>Literaturhinweise</i> .....	486
V.	Das operationelle Risiko .....	487
1.	Typologisierung des operationellen Risikos .....	487
2.	Management des operationellen Risikos .....	488
a)	Identifizierung des operationellen Risikos .....	489

(1) Qualitative Ansätze der Risikoidentifikation.....	489
(2) Quantitative Ansätze der Risikoidentifikation.....	491
b) Messung des operationellen Risikos .....	492
(1) Ansätze zur qualitativen Bewertung des operationellen Risikos.....	493
(a) Basisinstrumente zur qualitativen Risikobewertung.....	493
(b) Entwicklung eines bankinternen Operational Risk Rating- Systems .....	494
(2) Risikoquantifizierung durch Modellierung von Verlustdaten .....	496
(a) Stochastische Modellierung.....	496
(b) Extremwerttheorie.....	501
(3) Kausale Risikomessung als Synthese qualitativer und quantitativer Messansätze .....	502
c) Steuerung des operationellen Risikos.....	502
(1) Ansatzpunkte zur Vermeidung und Minderung operationeller Risiken .....	503
(2) Instrumente des alternativen Risikotransfers.....	503
(a) Traditionelle Versicherungsprodukte .....	503
(b) Alternative Risk Transfer.....	504
(c) Hybride Instrumente .....	505
(3) Problemstrukturen der Bestimmung optimaler Steuerungsmaßnahmen .....	505
3. Aufsichtliche Konzepte zur Begrenzung operationeller Risiken .....	507
<i>Literaturhinweise</i> .....	511
VI. Das Liquiditätsrisiko .....	512
1. Begriff und Wesen des Liquiditätsrisikos .....	512
a) Objekt- und bankbezogenes Liquiditätsrisiko.....	512
b) Originäres und derivatives Liquiditätsrisiko .....	513
c) Überleitung zahlungsstrombezogener in erfolgswirksame Liquiditätsrisiken .....	515
2. Messung von Liquiditätsrisiken .....	516
a) Messung zahlungsstrombezogener Liquiditätsrisiken.....	516
(1) Messung dispositiver Liquiditätsrisiken .....	516
(2) Messung struktureller Liquiditätsrisiken .....	518
b) Ermittlung des erfolgswirksamen Liquiditätsrisikos.....	519
(1) Erfolgswirkung dispositiven Liquiditätsbedarfs.....	519
(2) Erfolgswirkung strukturellen Liquiditätsbedarfs .....	520
(3) Erfolgswirkung von Liquiditätsüberschüssen.....	520

3. Maßnahmen zur Steuerung von Liquiditätsrisiken.....	521
a) Steuerung des dispositiven Liquiditätsrisikos .....	521
b) Steuerung des strukturellen Liquiditätsrisikos .....	523
<i>Literaturhinweise</i> .....	525
Drittes Kapitel	
<b>Konzeption einer integrierten Rendite-/Risikosteuerung</b> .....	526
A. Grundlagen einer integrierten Rendite-/Risikosteuerung .....	526
I. Die vier Stufen einer integrierten Rendite-/Risikosteuerung .....	526
II. Integrierte Rendite-/Risikosteuerung mit Hilfe risikoadjustierter Kennzahlen .....	528
1. Das Grundschema eines risikoadjustierten Kennzahlensystems .....	529
2. Planung und Kontrolle der risikoadjustierten Ergebnisse .....	530
a) Planung geschäftsbereichsbezogener RORAC-Kennzahlen .....	531
b) Kontrolle der risikoadjustierten Ergebnisse .....	533
B. Verfahren zur Allokation von Risikokapital im Bankportfolio .....	537
I. Ansätze zur Dekomposition des Gesamtbank-Value at Risk .....	537
1. Kriterienkatalog .....	537
2. Darstellung der alternativen Ansätze .....	540
a) Allokation auf Basis von Stand-alone-Größen .....	540
b) Verwendung des diskreten Delta-Value-at-Risk .....	544
c) Allokation mit Hilfe proportional adjustierter Value at Risk-Größen .....	547
d) Konzept des marginalen Delta-Value-at-Risk .....	552
e) Verwendung des proportional adjustierten Delta-Value-at-Risk .....	557
3. Kritische Würdigung der Allokationsmethoden .....	558
<i>Literaturhinweise</i> .....	565
II. Risikokapitalallokation unter zusätzlicher Berücksichtigung von Rendite-/ Risikorelationen .....	566
1. Zum Problem der optimalen Risikokapitalallokation .....	566
2. Modellanalytische Rendite-/Risiko-Optimierung der Bilanzstruktur .....	572
a) Bestimmungsfaktoren der optimalen Bilanzstruktur im Modell .....	572
b) Lösung des Optimierungsmodells .....	580
(1) Optimierung der Kundengeschäftsstruktur mit Hilfe des Simplex Algorithmus .....	580

(2) Optimierung der Bilanzstruktur unter Berücksichtigung der optimalen Kundengeschäftsstruktur .....	587
c) Sensitivitäts- und parametrische Variationsanalysen .....	591
3. Ein Praxisansatz zur Optimierung der Risikokapitalallokation .....	596
a) Schrittweise Optimierung anhand einer exemplarischen Beispielbank ..	596
(1) Beschreibung der Ausgangssituation .....	596
(a) Risikomessung im Geschäftsbereich Asset Management .....	596
(b) Risikomessung im Geschäftsbereich Firmenkundengeschäft ....	601
(c) Ermittlung des Gesamtbank-RORAC .....	604
(2) Mehrdimensionale Optimierung der Gesamtbank unter Nebenbedingungen .....	605
(3) Praxisorientierte Allokation im Rahmen einer Korridor-Planung ....	617
b) Entwicklung eines Best Practice-Ansatzes zur bereichsspezifischen Zuordnung von Risikokapital .....	619
(1) Definition der allgemeingültigen Nebenbedingungen .....	619
(2) Technischer Ablauf der sukzessiv optimierten Allokation von Risikokapital .....	622
(3) Grenzen der praktischen Implementierbarkeit in Banken .....	635
4. Modell der dualen Risikokapitalallokation und –bepreisung unter Berücksichtigung zentraler und dezentraler Risikokompetenzen .....	636
a) Das Grundmodell der dualen Risikokapitalallokation und -bepreisung ...	636
(1) Prozess und Prämissen des dualen Allokations- und Bepreisungsansatzes .....	636
(a) Prozess der dualen Allokation von Risikokapital .....	636
(b) Prämissen des Modells.....	638
(2) Herleitung der Normstruktur und der zentral allozierten Risikokapitalkosten.....	639
(a) Risk-Return-Profil der Bank in der Ausgangssituation.....	639
(b) Festlegung des Normportfolios bei unverändertem Gesamt-VaR .....	643
(c) Ermittlung der zentral allozierten Risikokapitalkosten in der Normstruktur.....	649
(3) Kalkulation der dezentral verantworteten Risikokapitalkosten.....	649
b) Erweiterungen des Modells der dualen Risikokapitalallokation und -bepreisung .....	657
c) Möglichkeiten und Grenzen des dualen Allokations- und Bepreisungsmodells.....	665
<i>Literaturhinweise</i> .....	668

C. Steuerung des Zinsbuchs als angewandtes Beispiel einer integrierten Rendite-/ Risikosteuerung .....	669
I. Kernfunktionen des Treasury-Managements .....	669
II. Konzeption der marktwertorientierten Zinsbuchsteuerung und deren Einbindung in die Steuerung des Zinsänderungsrisikos .....	671
III. Prozessstufen der integrierten Rendite-/Risikosteuerung des Zinsbuches .....	673
1. Generierung des Gesamtbank-Cash Flow der zinsabhängigen Positionen ...	674
2. Bewertung des Cash Flow-Profiles und Aufstellung der Marktwertbilanz ....	676
3. Ermittlung von Performance und Risikostatus .....	679
4. Ableitung von Steuerungsmaßnahmen .....	685
5. Ex post-Analyse und Risiko-Reporting .....	691
<i>Literaturhinweise</i> .....	692
 <i>Literaturverzeichnis</i> .....	 693
 <i>Stichwortverzeichnis</i> .....	 739